



Gute Laune beim Richtfest am Phoenix-Gymnasium in Hörde. Oberbürgermeister Ullrich Sierau (rechts) erhielt Applaus für die Ankündigung, dass die Sporthalle im Frühjahr 2013 in Betrieb genommen werden kann.

RN-Fotos Bandermann

# Schneller und nicht teurer

Richtfest an der Dreifach-Sporthalle des Phoenix-Gymnasiums / 1 Million Euro gespart

**HÖRDE.** Mit großen Schritten schreitet der Bau der neuen Dreifach-Sporthalle für das Phoenix-Gymnasium in Hörde voran. Gestern feierte die Schule das Richtfest. Spektakulär entwickelten sich die Baukosten.

„Wir liegen eine Million Euro unter dem Budget“, berichtete Projektleiter **Andreas Grobe-Holz** (Foto) gestern über die Finanzen. Der Architekt aus dem Sondervermögen der Stadt hatte den über 20 Jahre ins Stocken geratenen Plan innerhalb kürzester Zeit voran getrieben. Zwar verzögerten am Anfang „Gründungsprobleme“ im Untergrund die Arbeiten am Fundament,

doch den damit verbundenen Zeitverlust von acht Wochen konnten die Stadt und das Bauunternehmen Pelikaan wieder aufholen. Oberbürgermeister Ullrich Sierau und Bezirksbürgermeister Manfred Renno verwiesen gestern auf die hohen Hürden, die den Fortschritt immer wieder blockiert hatten. „Das hat viele Jahre gedauert“, so Renno, „aber wir haben für das Projekt gekämpft, und wir haben es durchgesetzt.“ Zeitweise hatte die Politik mit ihrem Versagen die Schüler, Eltern



und Lehrer zur Weißglut getrieben – gemessen am gestern unüberhörbaren Applaus der Phoenix-Gymnasiasten ist das nun Schnee von gestern.

2013 legt die Stadt der Schule an der Seekante ein besonderes Ei ins Nest: Um Ostern soll dort die erste Sportstunde in der Dreifachhalle beginnen. Der Pendelverkehr zu anderen Schulen ist dann vorbei. Sportunterricht kann wieder im vollen Umfang erteilt werden.

Peter.Bandermann  
@ruhrnachrichten.de

**Bei uns im Internet:**  
**Fotostrecke** Mehr Bilder vom Richtfest

[www.RuhrNachrichten.de/dosued](http://www.RuhrNachrichten.de/dosued)



Blick in den Rohbau der Dreifach-Sporthalle.

RN-Foto

## **i** Kosten

Die neue Sporthalle ist 2000 Quadratmeter groß und kostet 3,3 Millionen Euro inklusive Nebenkosten. Platz ist darin für 199 Personen. Auf 110 Quadratmetern entsteht ein Foyer mit einer Küche.